

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1988)
Heft: 37

Artikel: Love and Rockets!
Autor: Löffler, Michel
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052602>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

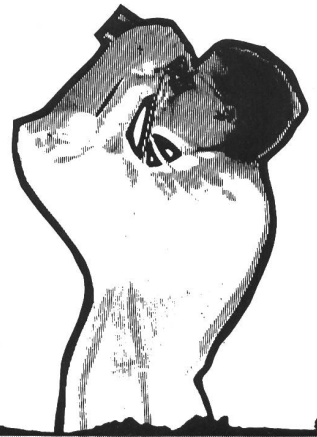
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LOVE AND ROCKETS!



"Liebe und Raketen" - und das ganze ohne Moneten. Denn das grosse Geld haben die drei von "Love and Rockets" zumindest in Europa noch nicht gemacht. Man schrieb das Jahr 1984, als sich die Kult-Gruppe der "Düster-Musik", Bauhaus, trennte. Peter Murphy, Daniel Ash, David J. und Kevin Haskins standen seit 1977 stets mit ihren Singels an der Spitze der Independent-Charts. 7" wie "Ziggy Stardust", "Bela Lugosi's dead", "Slick in the eye" und "She's in parties".

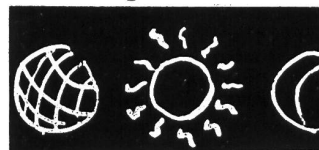
Darauf folgte der grosse Bruch und man ging seine eigenen Wege. Der neurotische Front-Mann Pete Murphy bildete mit Mick Karm "Dali's Car", David J. trat mit den "Jaywalkers" und den etwas bekannteren "Jazz Butchers" auf. Daniel Ash und Kevin Haskins kamen zu den "Tones on tail".

Doch schon ein Jahr später, 1985, trafen sich drei der Ex-Mitglieder von Bauhaus wieder und gründeten ohne Murphy, der sich inzwischen solo betätigte, die Love and Rockets. Daniel Ash übernahm nebst Gitarre den Gesang, ebenso wie David J., der ausser in die Rolle des Bassisten auch in die des Sängers schlüpfte. Kevin J. Haskins blieb dem Schlagzeug treu und ist zudem für eher geringe "backing vocals" zuständig. Die erste Single "Ball of Confusion" blieb auch gleichzeitig die bekannteste und hielt sich lange an der Spitze der Indie-Charts. Noch heute, drei Jahre nach ihrem Erscheinen, wird sie in den Underground-Discotheken rauf und runter gespielt. Mit "Ball of Confusion" machten Love and Rockets gleich klar, dass sie keineswegs beabsichtigten ein dürrer Ersatz für Bauhaus zu sein. Geprägt vom Psychedelic der 60er, Bowie und T. Rex entwickelten sie ihren ganz eigenen Musikstil mit wenig Syntheser und viel akustischer Gitarre.

Mit dem ersten Album "7th Dream of Teenage Heaven" ging die Band auf Tournee nach England, Kanada und

den USA. Die Amerikaner zeigten sich von Love and Rockets stark begeistert, so dass auch die zweite Single "If there's a heaven above" viel gehört und geliebt wurde.

Fast ein Jahr arbeiteten die drei danach an ihrem zweiten Album "Express", über das der Melodie Maker folgende Zeilen schrieb:



"An album of strength - strength thru' wisdom, strength thru' joy."

("Ein Album aus Stärke - Stärke durch Weisheit, Stärke durch Spass.")

Anfang des Jahres '87 erschien auch die Single "Kundauni Express", auf die "Yin and Yang" folgte. Nun war klar, dass Love and Rockets keine Eintagsfliege sein konnte. Besonders in den Vereinigten Staaten hat sich eine beeindruckend grosse Fan-Gemeinde gebildet. Ende 1987 unterschrieben Love and Rockets einen Vertrag bei dem englischen Label BMG. Im diesjährigen Frühjahr erschien ihr drittes Album "Earth, Sun and Moon", das sofort in die offiziellen Hot-hundred der LP-Hitparade in den USA stieg. Unter dem "Earth, Sun and Moon"-Motto starteten Love and Rockets nun eine Europa Tour, welche sie Anfangs Juni nach Deutschland führte, zu sehen waren sie mit der relativ unbekannteren Gruppe "Click Click" als Support Act...

Bela

Dank an RCA und Michel Löffler (Hammer Promotions)

"earth, sun + moon"